

	<p>Objekt: Via. Stabverlobung VIb. Hochzeit</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: II C 2687 a/6</p>
--	---

Beschreibung

Stabverlobung. In Kupfer geritzt von einem Kautokeino-Sámi am Langfjord im Sommer 1930.

Die Ritzzeichnung von rechts nach links: Überreichung und Annahme des Stabes; der Stab wird von wandernden Sámi betrachtet; der Bursche wird von den Eltern des Mädchens als Schwiegersohn aufgenommen.

Hochzeit. In Kupfer geritzt von dem Karesuando-Sámi Per Valkeapaa. Entstehungsjahr 1930. Links unten im Bild die Ankunft des Hochzeitszuges am Kirchplatz. Darüber: der Hochzeitszug verläßt die Kirche, als zweites das Brautpaar, die Braut am Kopfputz kenntlich. Rechts die reich besetzte Festtafel, die man sich im Hause zu denken hat. Wasser wird vom Ziehbrunnen geholt, Getränke, Kaffee und Schüsseln werden gebracht. Links von der Tafel hat das Trinken begonnen, ein Betrunkener liegt auf der Erde. Darunter zwei Sámi beim Joigen, ein weiterer mit Branntweinflasche daneben.

Die Zeichnung stammt aus der Künstlermappe "Lappen zeichnen ihr Leben" mit 63 Original-Ritzzeichnungen samischer Künstler; veranlaßt von Gustav Hagemann.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich auf Büttenpapier

Maße:

Höhe x Breite: 66 x 45 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1930
	wer	
	wo	Sápmi

Hergestellt	wann	1930
	wer	
	wo	
Beauftragt	wann	1930
	wer	Gustav Hagemann (1891-1982)
	wo	
Gedruckt	wann	1930
	wer	Verlag L. Schwann
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Samen (Volk)
	wo	